

## Maßgebende Philosophen an der Universität Wien im 20. Jahrhundert



**Robert REININGER (1869 - 1955) und Erich HEINTEL (1912 – 2000)**

– **Komparativ-Philosophisch betrachtet**

**Ein Symposium von: Hans-Dieter KLEIN (ÖAW) und Hisaki HASHI (KoPhil)**

**Datum: Donnerstag, 3. Dezember 2015, 18:30, HS 3E  
Institut für Philosophie der Universität Wien  
1010 Wien, Universitätsstr. 7 (NIG), 3. Stock**

**Eintritt frei**

### *Worum geht es?*

Es geht darum, um vergessene Werte der vergessenen Philosophen an der Universität Wien des 20. Jahrhunderts in Erinnerung zu rufen und ihre Werke neu zu interpretieren. Maßgebende Tätigkeiten und Leistungen dieser Denker haben im 20. Jahrhundert vorwiegend in Europa den Ort ihrer Anerkennung bestimmt. Heute im 21. Jahrhundert sind einige erneute Aspekte zur Wertung ihres Denkens aktuell – nämlich als eine Philosophie in einer globalen Welt und als Vorfahr des Systems der Philosophie. Die beiden Aspekte dürfen im gegenwärtigen Zeitalter der interdisziplinären Kommunikation der sinnvollen Vernetzung auf der Basis der „Übergeschichtlichen Dimension“ (Super-historical History) durchgedacht werden, worin die Philosophie als eine reflektierende, systematische und gesamtheitliche Wissenschaft aller Wissenschaften ihren eigentlichen Wert mit glänzender Würde niemals nachgegeben hat.

**Hans-Dieter KLEIN:** Emeritus für Philosophie der Universität Wien. Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

**Hisaki HASHI:** Univ.-Doz. Dr. im Fach Philosophie an der Universität Wien. Gründer des Vereins für Komparative Philosophie „KoPhil“ in Wien. Zahlreiche Publikationen u. Aktivitäten im Internationalen Kreis. <http://kophil-interdis.at>; <http://hen-panta.com/hashi>

In Zusammenarbeit von:  
*Philosophische Gesellschaft Wien und  
International Association for Biocosmology /BCA*

Organisiert von: Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil)  
Gefördert durch: Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 07)